

## PROJEKTBECHREIBUNG mit detaillierter KOSTENANGABE

EUROPÄISCHES FÖRDERPROGRAMM	<b>Leader 2014 - 2020</b>	
LEADER AKTIONSGRUPPE	<b>SARNTALER ALPEN</b>	
UNTERMASSNAHME	<i>LEP 19.2.7.5</i>	<i>Förderung für Investitionen zur öffentlichen Verwendung in Freizeitinfrastruktur, Fremdenverkehrsinformation und kleinen touristischen Infrastrukturen</i>
ZEITRAUM DER AUSSCHREIBUNG	VOM: <b>01.01.2019</b>	BIS: <b>31.01.2019</b>
PROJEKTTITEL	Drei Dörfer Themenweg	
THEMATISCHES ZIEL <i>Zielbeschreibung aus dem LEP</i>	Nachhaltiger Tourismus	
<b>PROJEKTZIELE</b> <i>Beschreibung der spezifischen Ziele im Projekt</i>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit diesem Projekt verfolgt die Gemeinde Klausen das Ziel, die Fraktionen Verdings, Latzfons und Garn über einen Themenweg besser zu vernetzen und an die bekannten, übergemeindlichen Wanderwege anzubinden.</li> <li>• Für einheimische Wanderer und Gäste den Wanderweg attraktiver gestalten, die drei Dörfer einbinden und in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stellen.</li> <li>• Das Erholungs- und Natursuchende Gästepotential der Talsohle des Eisacktals und der Stadt Klausen durch Attraktionen in den ländlichen Erholungsraum holen.</li> <li>• Aufwertung der Dörfer Verdings, Latzfons und Garn, zu einer Verbesserung der touristischen Entwicklungsperspektiven.</li> </ul>		
<b>INNOVATIVE ELEMENTE DES PROJEKTS</b>		
Der Zusammenschluss der Dörfer Verdings, Latzfons mit dem in der Nachbargemeinde liegenden Garn zu einem gemeinsamen Themenweg wird eine innovative Realität und beinhaltet neue, touristische Herausforderung für die drei Fraktionen und der Gemeinde Klausen.		
<b>PROJEKT-BESCHREIBUNG Ausgangslage - Lokaler Bedarf</b> <i>Kurze Problembeschreibung - vorgeschlagene Lösung</i>		
Bei der geplanten Wanderroute handelt es sich um einen ca. 8,3 km langen Rundweg, welcher zum überwiegenden Teil auf dem bestehenden Wegenetz verläuft und die Dörfer Verdings, Latzfons und Garn verbindet und zudem in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit rückt. Der Weg soll die aktuell wenig begangene und dementsprechend schwach erschlossene Gegend sanft beleben und für Erholungssuchende sich attraktiv und einladend präsentieren. Der Weg ermöglicht eine intensive Erkundung der liebevoll auf traditionelle Weise gepflegten, ruralen Landschaft an einem sonnenverwöhnten Talhang des Eisacks, dem Tinnetal. Einheimische und Gäste, welche die Ruhe und Ursprünglichkeit suchen, werden entlang des Drei-Dörfer-Wegs mit Sicherheit fündig. Da es sich um einen Rundweg handelt, welcher keines der drei einbezogenen Dörfer bevorzugt behandelt, kann jedes Dorf als Ausgangspunkt oder Ziel betrachtet werden. Neben ordentlich gepflegten Dorfzentren finden Wanderer entlang des Weges sowohl naturnahe		

Waldabschnitte als auch intensiv und extensiv genutzte Wiesen und Weiden, welche mit typischen ruralen Strukturelementen wie traditionellen Zäunen, Trockensteinmauern und Flurgehölzen aufwarten. Häufig bewegt sich der Weg auch im Grenzbereich zwischen Wiesen und Wäldern. Allen voran nahe den Ortskernen ist die mehrmalige Querung von Straßen, welche auch von Autos befahren werden unumgänglich, wenngleich die Querung aufgrund des eher geringen Verkehrsaufkommens kein Risiko darstellt. Unterhalb von Garn muss der Weg über eine Länge von etwa 380 m neu angelegt werden.

An landschaftlich besonders attraktiven Punkten mit weitem Panoramablick, sollen insgesamt drei Aussichtsplattformen errichtet werden.

An besonderen, reizvollen Punkten sollen attraktiv gestaltete Rastplätze eingerichtet werden, welche zum Verweilen und genießen einladen.

Um den geplanten drei-Dörfer-Weg sowie das Gebiet zwischen Latzfons, Garn und Verdings im Allgemeinen zu präsentieren, ist die Errichtung mehrerer Info- und Hinweistafeln vorgesehen.

#### **AKTIVITÄTEN - AKTIONEN - LEISTUNGEN - PRODUKTE**

Gestaltung eines ca. 8,3 km langen Rundwanderwegs mit Wegverbesserungen.  
 Errichten dreier Aussichtsplattformen. Einrichten einer Kneipanlage. Errichten einer Birmehlschaustampe. Gestalten und positionieren von 10 Schau- und Hinweistafeln.

#### **ZU ERWARTENDE ERGEBNISSE**

- Ein thematisierter Rund- Wanderweg der drei Dörfer zu mehr Zusammenarbeit verbindet.
- Gemeinsame und bessere Vermarktung der Fraktionen als Naherholungszone in Zusammenarbeit mit der Stadt Klausen.
- Mehr Besucher und Touristen in den drei Fraktionen.

PROJEKTDAUER	Monate		12
	Voraussichtlicher Projektbeginn am: 2019		
PROJEKTTRÄGER BEGÜNSTIGTE	Gemeinde Klausen		
	Oberstadt 74 39043		Klausen
VERANTWORTLICHE PERSON (Projektleiter)	Maria-Anna		Gasser Fink
	Telefon: 0472/858222		E – Mail: info@klausen.eu
PARTENARIAT <i>Projektbeteiligte</i>			
ZIELGRUPPE BEGÜNSTIGTE	Bevölkerung der Gemeinde Klausen und Feldthurns, Touristen und Wanderer.		
<b>PROJEKTKOSTEN UND FINANZIERUNG</b>			
Beschreibung der Maßnahmen und Mittel			
<i>Beschreibung</i>			<i>Kosten €</i>
<b>A: Arbeiten und Material</b>			<b>30.840,00 €</b>
Hinweistafeln, Drehtafeln, Infotafeln Beschilderung			8.440,00 € 1.250,00 €

Plattformen		15.000,00 €
Handlauf		250,00 €
Holzsteher		400,00 €
Montagearbeiten		3.000,00 €
Graphik		2.500,00 €
<b>B: Verwaltungsspesen</b>		<b>6.884,80€</b>
MwSt. 22%		6.784,80 €
Abgaben		100,00 €
<b>Gesamtkosten</b>		<b>37.724,80 €</b>
<b>Beitrag</b>	<b>30.179,84 €</b>	<b>80%</b>
<b>Privatanteil</b>	<b>7.544,96 €</b>	<b>20%</b>
<b>MEHRWERT FÜR DAS LEADERGEBIET</b>		
Worin besteht der Mehrwert dieses Projekts in der Umsetzung über das Leader Programm?		
<p>Der Mehrwert dieses Projekts für das Leader Gebiet Sarntaler Alpen in der Umsetzung über das Leader Programm besteht darin, dass mit relativ geringen Mitteln, für den ländlichen Raum viel bewirkt wird. Die Wirksamkeit liegt nicht nur in den Investitionen sondern vorwiegend in der durch das Leader Programm angeregten und unterstützten Zusammenarbeit, die sich nachhaltig auf das Gebiet auswirkt.</p> <p>Das Projekt fördert indirekt die wirtschaftliche Entwicklung des ländlichen Raums, sichert Arbeitsplätze vor Ort und vermindert eine Abwanderung von Arbeitskräften.</p>		

Der Antragsteller

Klausen, am 18.01.2019

Maria-Anna Gasser Fink (dig. signiert)

Ort, Datum

Unterschrift